

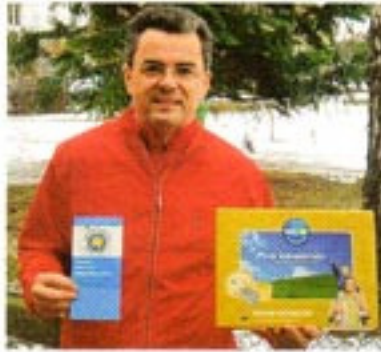
# Stadt! wird Gesunde Gemeinde

## In Groß-Enzersdorf herrscht für das Projekt großes Interesse

GROSS-ENZERSDORF. Großes Interesse ortet Gesundheits-Stadtrat Peter Cepuder nach einer Sitzung des verantwortlichen GR-Ausschusses für das Projekt „Gesunde Gemeinde“.

Die Regionalbetreuerin Elfriede Schmidt berichtete dabei über die aktuellen Aktivitäten und erläuterte die erforderlichen Formalitäten. Cepuder: „Mit der gesamten VP-Fraktion bin ich darüber einig, dass eine Zusammenarbeit große Breitenwirkung hätte“.

Zur Zeit könne man nach einem Beitritt mittels Kooperationsvereinbarung mit dem „Gesundheitsforum NÖ“ z.B. kostenlose „Herzvortrüge“ buchen, auch „Herz-Wanderungen“ seien derzeit hoch aktuell. Darüber hinaus gebe es die Möglichkeit, finanzielle Förderungen für z.B. „Gesundheitstage“ oder



**Hobbyläufer StR. Dr. Peter Cepuder** setzt sich für die „Gesunde Gemeinde“ ein. Foto: Kreuz

Projekte in den Pflichtschulen unter dem Motto „Bewegte Schule“ abzurufen, so Cepuder. „Dazu ist allerdings ein Beschluss des Gemeinderates erforderlich“.

Für eine Vereinbarung mit dem Verein „Gesundheitsforum NÖ“

wird empfohlen, 50 Cent bis 1 Euro pro Einwohner als finanzielle Grundlage seitens der Gemeinde zur Verfügung zu stellen. „Aber das Geld bleibt ja für Aktivitäten in der Gemeinde, da kein Mitgliedsbeitrag vorgesehen ist“, weiß StR. Cepuder. Für die Beteiligung müsse ein Arbeitskreis aus engagierten Mitbürgern gegründet werden, die entsprechende Projekte für individuelle Gesundheitsvorsorge vorbereiten sollten.

Ein weiteres Thema war auch die Aktion „Vorsorge ist Männersache“ der NÖ Gebietskrankenkasse, die mit einem Vortrag am 14. Februar (18.30 Uhr, Stadtamt) auch in Groß-Enzersdorf gastiert: „Alle Männer über 30 Jahre sind herzlichst eingeladen, mehr über ihre Gesundheit zu erfahren“, so Cepuder.

**Christian Kreuz**